Jetzt kaufen auf shop.wvgw.de
Als Print oder PDF-Download

Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.

DVGW
REGELWERK

www.dvgw-regelwerk.de

Geschäftsordnung
DVGW GW 100 Februar 2016

Tätigkeit der DVGW-Fachgremien und Ausarbeitung des DVGW-Regelwerkes

GAS
WASSER

zurückgezogen

Der DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. – Technisch-wissenschaftlicher Verein – fördert das Gas- und Wasserfach mit den Schwerpunkten Sicherheit, Hygiene und Umweltschutz.

Mit seinen über 13 500 Mitgliedern erarbeitet der DVGW die allgemein anerkannten Regeln der Technik für Gas und Wasser. Der Verein initiiert und fördert Forschungsvorhaben und schult zum gesamten Themenspektrum des Gas- und Wasserfaches. Darüber hinaus unterhält er ein Prüf- und Zertifizierungswesen für Produkte, Personen sowie Unternehmen.

Die technischen Regeln des DVGW bilden das Fundament für die technische Selbstverwaltung und Eigenverantwortung der Gas- und Wasserwirtschaft in Deutschland. Sie sind der Garant für eine sichere Gas- und Wasserversorgung auf international höchstem Standard. Der gemeinnützige Verein wurde 1859 in Frankfurt am Main gegründet.

Der DVGW ist wirtschaftlich unabhängig und politisch neutral.

zurückgezogen

ISSN 0176-3512

Preisgruppe: 5

© DVGW, Bonn, Februar 2016

DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.
Technisch-wissenschaftlicher Verein

Josef-Wirmer-Straße 1–3
D-53123 Bonn

Telefon: +49 228 9188-5
Telefax: +49 228 9188-990
E-Mail: info@dvgw.de
Internet: www.dvgw.de

Jede Art der urheberrechtlichen Verwertung und öffentlichen Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V., Bonn, gestattet.

Vertrieb: Wirtschafts- und Verlagsgesellschaft Gas und Wasser mbH, Josef-Wirmer-Str. 3, 53123 Bonn
Telefon: +49 228 9191-40 · Telefax: +49 228 9191-499
E-Mail: info@wvgw.de · Internet: www.wvgw.de
Art. Nr.: 309569

Inhalt

Vorwort **5**

1 Anwendungsbereich **7**

2 DVGW-Fachgremien **7**
2.1 Allgemeines 7
2.2 Aufbau 7
2.2.1 Lenkungskomitees 7
2.2.2 Technische Komitees 8
2.2.3 Projektkreise 8
2.2.4 Gemeinschaftsgremien 9
2.3 Grundsätze für Gremienmitglieder 9
2.4 Arbeitsweise der Fachgremien 10

3 DVGW-Regelwerk **10**
3.1 Grundsätze 10
3.2 Bestandteile des DVGW-Regelwerkes 10
3.2.1 Arbeitsblätter 10
3.2.2 DIN-Normen und gleichwertige Technische Regeln 11
3.2.3 Merkblätter 11
3.2.4 Technische Prüfgrundlagen und Vorläufige Technische Prüfgrundlagen 11
3.3 Erläuternde Dokumente zum DVGW-Regelwerk 11
3.4 Regelsetzungsprozess 12
3.4.1 Beschlussfassung zur Erarbeitung/Überarbeitung 12
3.4.2 Information und Mitwirkung der Fachöffentlichkeit 12
3.4.3 Erarbeitung/Überarbeitung 12
3.4.4 Beteiligungsverfahren 14
3.4.4.1 Entwurfsveröffentlichung (Gelbdruck) 14
3.4.4.2 Einspruchsverfahren 14
3.4.4.2.1 Einreichen von Stellungnahmen 14
3.4.4.2.2 Beratung im zuständigen Fachgremium 14
3.4.4.2.3 Schlichtungs- und Schiedsverfahren 14
3.4.5 Verabschiedung 15
3.4.6 Veröffentlichung/Inkrafttreten 16
3.4.7 Revision 16
3.4.8 Zurückziehung 16

zurückgezogen

4 Urheberrecht 17

5 Inkrafttreten 17

zurückgezogen

Vorwort

Nach § 13 der Satzung des DVGW richten sich die Tätigkeit der Fachgremien und die Ausarbeitung des DVGW-Regelwerkes nach einer vom DVGW-Präsidium erlassenen Geschäftsordnung. Diese wurde erstmals im Jahre 1973 veröffentlicht und letztmalig im Jahre 2009 aktualisiert.

Die vorliegende Geschäftsordnung gibt einen verbindlichen Rahmen für die Regelsetzungstätigkeit der DVGW-Fachgremien vor und ist Grundlage für den transparenten Regelsetzungsprozess im DVGW. Das DVGW-Regelwerk wird dabei in Anlehnung an die entsprechenden Teile der DIN 820 „Normungsarbeit" abgefasst. Darüber hinaus werden die Grundsätze der WTO-Prinzipien berücksichtigt.

Das DVGW-Regelwerk ist ein zentrales Instrument zur Erfüllung des satzungsgemäßen Zwecks und der Aufgaben des DVGW. Im DVGW-Regelwerk werden, auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere sicherheitstechnische, hygienische, umweltschutzbezogene, gebrauchstauglichkeitsbezogene, verbraucherschutzbezogene und organisatorische Anforderungen an die Gas- und Wasserversorgung sowie Gas- und Wasserverwendung definiert.

Mit seinem Regelwerk entspricht der DVGW der Eigenverantwortung, die der Gesetzgeber der Versorgungswirtschaft für die technische Sicherheit, Hygiene, Umwelt- und Verbraucherschutz zugewiesen hat. Ausdruck der dem Regelwerk gesetzlich zukommenden Bedeutung ist die dort festgelegte, mit der Erfüllung der technischen Regeln verbundene sog. Vermutungswirkung. Weiterhin trägt das DVGW-Regelwerk auch den sicherheitstechnischen und hygienischen Anforderungen aus europäischen Rechtsvorschriften Rechnung. Die hohe Qualität bei der Wahrnehmung dieser Eigenverantwortung für die Gas- und Wasserversorgung ist der staatlichen Aufsicht eine wesentliche Hilfe bei der Erfüllung ihrer Aufgaben in der gesetzlichen Überwachung der Versorgung der Allgemeinheit mit Gas und Trinkwasser.

Mit Beschluss der Mitgliederversammlung vom 2. Juli 2014 wurde im Rahmen des Projektes „DVGW 2025" die Organisationsstruktur des DVGW überarbeitet und die Satzung des DVGW entsprechend geändert. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit, die Funktionsbezeichnungen in der Geschäftsordnung anzupassen.

Des Weiteren wurden die relevanten Maßnahmen und Umsetzungsschritte aus dem Projekt „DVGW 2025" eingearbeitet.

Darüber hinaus wurde der Verfahrensablauf bei der Erarbeitung des DVGW-Regelwerkes konkretisiert.

Änderungen

Gegenüber DVGW-GW 100:2009-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

a) Anpassung an die neue Organisationsstruktur des DVGW

zurückgezogen

b) Einarbeitung der Maßnahmen und Umsetzungsschritte aus dem Projekt „DVGW 2025“

c) Anpassung der Bestandteile des DVGW-Regelwerkes durch Wegfall von Prüfgrundlagen und Vorläufigen Prüfgrundlagen

d) Konkretisierung des Verfahrensablaufes bei der Ausarbeitung des DVGW-Regelwerkes

Frühere Ausgaben

DVGW GW 100:1973-01

DVGW GW 100:1980-04

DVGW GW 100:2002-10

DVGW GW 100:2009-06

zurückgezogen